



## Stellenausschreibung 57/2024

### Hauptamtliche Gleichstellungsbeauftragte (w)

Die Stadt Merseburg ist eine Dom- und Hochschulstadt mit ca. 36.500 Einwohnern an der Saale im südlichen Sachsen-Anhalt.

Die Ausübung der Funktion der Gleichstellungsbeauftragten dient dem Ziel der Verwirklichung der Gleichstellung von Männern und Frauen, der Förderung von Frauen, der Beseitigung und Verhinderung von Benachteiligung auf Grund des Geschlechts, der Verbesserung der Familienfreundlichkeit und der Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit und zur Anpassung der Amts- und Rechtssprache.

#### Arbeitsaufgaben:

- Ausübung der Funktion der Gleichstellungsbeauftragten als Pflichtaufgabe gemäß Art. 3 Abs. 2 Satz 2 GG, § 18a FrFG LSA und § 78 KVG LSA sowie Hauptsatzung Stadt Merseburg
- Überprüfung der Maßnahmen und Entscheidungen der Dienststelle bei personellen, organisatorischen und fachlichen Angelegenheiten der Verwaltung auf deren unmittelbare Auswirkungen
- Selbstständige Erarbeitung, Durchführung und Abrechnung von Konzepten und Maßnahmen, die o.g. Zielstellung dienen, insbesondere Initiierung von Aktionen in Zusammenarbeit mit Vereinen, Verbänden und Organisationen zur Durchsetzung des Gleichstellungsauftrages
- Fördermittel-Akquise, -bearbeitung, -umsetzung und -abrechnung
- Ansprechpartner für Entgegennahme von Anzeigen zu sexuellen Belästigungen oder häuslicher Gewalt, Beratung von Betroffenen und Einbeziehung von Hilfsangeboten
- Anzeigepflicht bei Kenntnisnahme von Straftaten oder Rechtsvergehen z.B. Misshandlung von Frauen und Vernachlässigung von Kindern
- Beratung und Vermittlung bei Erwerbstätigkeit, für Alleinerziehende, bei Kinderbetreuung und Beantragung von Sozialleistungen bei Behörden
- Beratung der Behördenleitung sowie von Vereinen und Verbänden
- Beschwerdestelle gemäß § 13 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG)
- Mitarbeit in Arbeitsgruppen bei Ministerien, Behörden und sonstigen Gremien (Z.B. Gründerinnen-Stammtisch des Landkreises, FrauenFachForum LSA, Arbeitsgruppe Gesundheit im Lokalen Bündnis für einen familienfreundlichen Landkreis, Arbeitsgruppe kommunaler Gleichstellungsbeauftragter)
- selbstständige Beratungs- und Öffentlichkeitsarbeit
- Mitwirkung bei Stellenausschreibungen und dem Bewerbungsverfahren

#### Voraussetzungen:

- abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium im Studiengang Verwaltungswissenschaften oder vergleichbarer Studienabschluss

#### Weitere Voraussetzungen:

- gründliche und umfassende Fachkenntnisse im Frauen-, Familien- Sozial- und Verwaltungsrecht sowie den zugehörigen einschlägigen Rechtsnormen
- Bereitschaft zur Wahrnehmung von gelegentlichen Abend- und Wochenendterminen
- hohe Kommunikations- und Kooperationskompetenz, ausgeprägte Sozialkompetenz und Organisationsfähigkeit
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift
- hohe Belastbarkeit, bürgerorientiertes und freundliches Auftreten
- sehr gute Kenntnisse in allen MS Office Anwendungen

#### Unser Angebot:

- ein **unbefristetes Arbeitsverhältnis zum nächstmöglichen Termin nach Bestellung durch den Hauptausschuss**
- bei Erfüllen der persönlichen Voraussetzungen Vergütung nach **Entgeltgruppe 9c TVöD VKA**
- eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten, Mobile Arbeit
- Fahrradleasing
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung
- betriebliche Altersvorsorge
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- 30 Tage Urlaub, anteilig bei Teilzeit, **Teilzeitarbeitsplatz mit 20 Stunden pro Woche**

Mit Abgabe der Bewerbung willigt der Bewerber in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerberverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich, führt aber dann zum Ausschluss aus dem Bewerberverfahren.

Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung an, wie Sie auf unsere Stellenausschreibung aufmerksam geworden sind.

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (mit allen Abschlusszeugnissen, Zertifikaten und Arbeitszeugnissen) senden Sie bitte bis **01.01.2025 entweder in einem einzigen pdf Dokument an [bewerbung@merseburg.de](mailto:bewerbung@merseburg.de)** oder **in klassischer Papierform** an folgende Anschrift:

Stadtverwaltung Merseburg  
10.1 Hauptamt, Sachgebiet Personal, Frau Witzel  
Lauchstädter Straße 1-3  
06217 Merseburg

**Das Auswahlverfahren/Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich in der 3. KW 2025 statt.**

**Für eine erfolgreiche Bewerbung werden nur vollständig übersandte Unterlagen akzeptiert. Andere Dateiformate als pdf oder einzelne Dokumente können nicht verarbeitet werden und führen zum Ausschluss aus dem Verfahren.**

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung nicht benachteiligt. Mitglieder einer Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Merseburg werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung gemäß § 9 Abs. 5 Brandenschutzgesetz LSA bevorzugt berücksichtigt. Kosten, welche im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden durch die Stadtverwaltung Merseburg nicht erstattet. Wenn Sie die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bei erfolgloser Bewerbung wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Verfahrensabschluss vernichtet.

Für Fragen steht Ihnen Frau Witzel unter der Telefonnummer 03461 445 100 gern zur Verfügung.

Gez.  
Witzel  
Amtsleiterin Hauptamt